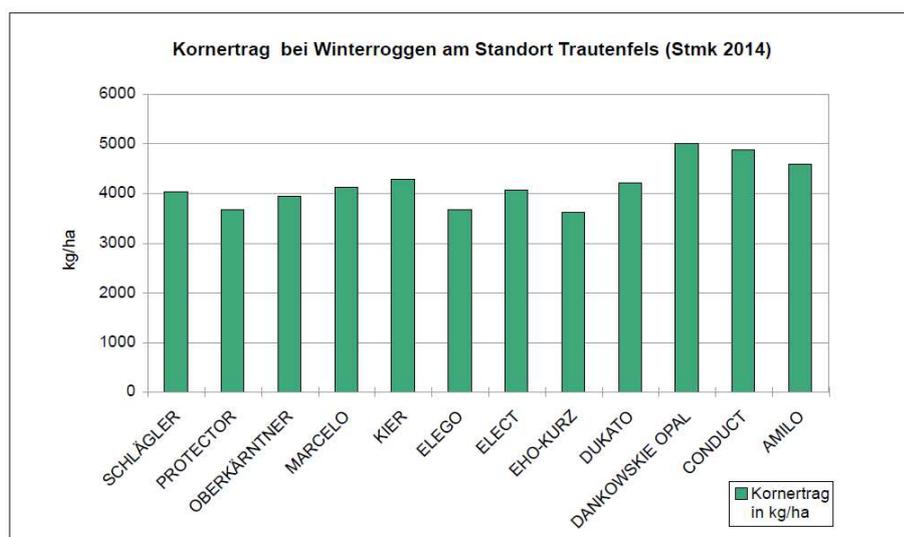


Winterroggenversuch Trautenfels 2014

Standort: Trautenfels
Bodentyp: Pararendsina
Klima: 7,0°C Jahresdurchschnittstemperatur, 1000 mm Jahresniederschlag
Aussaat: 02.10.2013
Ernte: 09.08.2014
Vorfrucht: Kartoffeln
Versuchsanlage: Exakt-Parzellenversuch
Beikrautregulierung: Striegel
Versuchsbetreuung: LFZ Raumberg-Gumpenstein

Sorten	Kornertrag in kg/ha bei 14 % Feuchte	Wuchshöhe in cm (05.08.14)	Schwarzrost (05.08.14)	Lagerung (10.07.14)
SCHLÄGLER	4022	191	3	2,625
PROTECTOR	3670	194	3,5	3,5
OBER-KÄRNTNER	3932	164	3,6	3,125
MARCELO	4130	143	5,4	1
KIER	4279	140	4,3	1
ELEGO	3669	151	6,3	1
ELECT	4060	158	4,4	1
EHO-KURZ	3630	163	4,4	2
DUKATO	4214	148	5,9	1
DAN-KOWSKIE OPAL	5001	138	5,6	1
CONDUCT	4872	143	5	1
AMILO	4588	149	5	1



Dieser Versuch wurde Anfang Oktober angebaut. Der Aufgang erfolgte wie beim Triticale rund 18 Tage später. Die Herbstwitterung ließ aber keine großartige Entwicklung mehr zu. Der überaus milde Winter brachte keine Probleme, die weitere Pflanzenentwicklung war gut. Auf Grund der heftigen Niederschläge

begannen die langstrohigen Sorten schon ab Anfang Juli leicht zu lagern, was sich bis zur Ernte noch verstärkte, aber kein wirkliches Problem für die Ernte darstellte. Die Ernte wurde am 9.8. bei besten äußeren Bedingungen durchgeführt. Von diesem Versuch liegen zwar die Kornerträge bei 14 % Feuchte vor, aber keine weiteren chemischen Daten. Daher werden in der Tabelle die Beobachtungsdaten angeführt. Diese sind wiederum die Daten für das Ährenschieben und die Gelbreife, ebenso auch die Wuchshöhe, die Lagerung und der Schwarzrost. Davon waren alle Sorten betroffen, die meisten im mittleren Bereich.